



Fachverband Gebäude-Klima e. V.

Danziger Str. 20 · 74321 Bietigheim-Bissingen
Telefon (07142) 788899-0 · Telefax (07142) 788899-19
E-Mail: info@fgk.de · Internet: www.fgk.de

Richtig Lüften in Haus und Wohnung – Tipps für die kommende Heizperiode

Heizkosten sparen, Wohlfühlklima schaffen, Schimmelprobleme und Rechtsunsicherheit vermeiden: Was Eigentümer, Mieter und Vermieter jetzt zum Thema Lüften beachten müssen

Bietigheim-Bissingen, 23.09.2015 – Wohngebäude müssen ausreichend gelüftet werden, damit feuchte Luft abgeführt und Schimmelbildung vermieden werden kann. Gerade in der Heizperiode und bei gut gedämmten Gebäuden gibt es dabei einiges zu beachten. Mit diesen Tipps des Fachverbandes Gebäude-Klima e. V. (FGK) können Eigentümer, Mieter und Vermieter Heizkosten sparen, Schimmelprobleme und Rechtsunsicherheit vermeiden und in ihren vier Wänden ein Wohlfühlklima schaffen:

- **Lüftungskonzept erstellen:** In neuen oder sanierten, gut gedämmten Gebäuden findet nur ein minimaler natürlicher Luftwechsel statt. Die Energieeinsparverordnung (EnEV) fordert daher, dass „der zum Zwecke der Gesundheit und Beheizung erforderliche Mindestluftwechsel sichergestellt ist“ – und zwar ohne besonderes Zutun des Bewohners. Dieser haftet für Feuchte- oder Schimmelpilzschäden üblicherweise nur, wenn ihm grobes Fehlverhalten nachgewiesen werden kann: Die Rechtsprechung erkennt mangelhafte Belüftung seit Jahren als Baumangel an, für den im Zweifel sogar Architekten und Bauausführende haften. Damit im Hinblick auf mögliche Feuchte- und Schimmelpilzschäden für alle Beteiligten Rechtsklarheit herrscht, empfiehlt der FGK die Erstellung eines Lüftungskonzepts nach DIN 1946-6. In nur wenigen Minuten prüft dabei ein Fachunternehmen, ob in einem Wohnobjekt Lüftungstechnische Maßnahmen zur Erreichung des notwendigen Luftaustauschs erforderlich sind.
- **Kontrollierte Wohnungslüftung nutzen:** Lüftungstechnische Maßnahmen sind die Ideallösung, um den notwendigen Luftaustausch nutzerunabhängig und energieeffizient sicherzustellen. Dipl.-Ing. Claus Händel, technischer Referent beim FGK, empfiehlt unabhängig vom Ergebnis des Lüftungskonzepts den Einsatz einer kontrollierten Wohnungslüftungsanlage: „Diese Anlagen sorgen für einen kontinuierlichen Luftaustausch und ein gesundes, behagliches Raumklima. Durch integrierte Bedarfsregelung und Wärmerückgewinnung sparen sie zudem eine Menge Heizenergie, die ansonsten über geöffnete Fenster ungenutzt in die Umgebung entweichen würde. Davon profitiert also nicht nur der Geldbeutel des Verbrauchers, sondern auch die Umwelt.“
- **Quer lüften, angemessen heizen:** Gerade in unsanierten Gebäuden stehen dem Bewohner nicht immer empfehlenswerte Lüftungstechnische Maßnahmen zur Verfügung. Um ohne diese Maßnahmen den empfohlenen Mindestluftwech-

sel zu erreichen und dabei den Heizwärmeverlust in Grenzen zu halten, sollten Bewohner bis zu fünf Mal am Tag für mehrere Minuten mit weit geöffneten Fenstern Querlüften. Dabei sollte der Heizkörper abgestellt werden. Mit dem Fenster auf Kippstellung sollte nicht gelüftet werden: Dies führt nur zu einem begrenzten Luftaustausch – bei hohen Heizwärmeverlusten und auskühlenden Wänden, die Schimmelbildung begünstigen können. Aus diesem Grund sollte auch so geheizt werden, dass die Raumtemperatur nicht unter 16 Grad fällt.

*ca. 2300 Zeichen
September 2015
PM_15_14*

Über den Fachverband Gebäude-Klima e. V.

In seiner mehr als 40-jährigen Geschichte entwickelte sich der Fachverband Gebäude-Klima e. V. zum führenden Branchenverband der deutschen Klima- und Lüftungswirtschaft. In dieser Funktion vertritt der FGK die Interessen seiner Mitglieder gegenüber den Marktpartnern, der Politik, der Wirtschaft, den Normungsinstitutionen und der Wissenschaft. Mit einer intensiven politischen Kommunikation nimmt der Verband Einfluss auf ordnungsrechtliche Vorgaben sowie auf Normen aus dem relevanten Bereich der Technischen Gebäudeausrüstung. Die ca. 300 Mitglieder des FGK beschäftigen rund 49.000 Mitarbeiter und erwirtschaften einen Umsatz von etwa 7,1 Milliarden Euro pro Jahr.

Pressekontakt

Daniel Hörer
Referent PR und Public Affairs
Fachverband Gebäude-Klima e.V.
Danziger Straße 20
74321 Bietigheim-Bissingen
Tel. +49 7142 788899-14
Fax +49 7142 788899-19
hoerer@fgk.de
www.fgk.de